



Otto Hochreiter, MA

otto.hochreiter@integratedconsulting.at

EXPERTISE

- Kulturentwicklungsplanung auf nationaler, regionaler und kommunaler Ebene
- Nationale und internationale Museumspolitik
- Ausgliederungsprozesse von Kulturinstitutionen
- Festival-, Musiktheater- und Museumsmanagement
- Museumskonzeption und Kulturbautenentwicklung
- Denkmalschutz, Urbanismus und zeitgenössische Architektur
- Neupositionierungen von Kulturinstitutionen

PROJEKTERFAHRUNGEN

Bundeskanzleramt/Kunstsektion, Film- und Medienstiftung NRW, Geschäftsgruppe Kultur Wien, Jüdische Gemeinde Graz, Märkisches Museum Berlin, Österreichische Bundestheater, Österreichischer Filmproduzentenverband, Österreichisches Filminstitut, Salzburger Landestheater, Schloss Schönbrunn GmbH, Stadtgemeinde Bludenz, Stadtgemeinde Graz, Tiroler Landeskonservatorium, Vorarlberger Kulturhäuser GmbH, Wiener Festwochen und viele mehr

GUT ZU WISSEN

Hat als Leiter von Kultureinrichtungen und als Berater seine Leidenschaft für Kunst und Kultur zum Beruf gemacht. Fährt mit seiner Familie gern in fremde Städte, um das Urbane in allen historischen Schichtungen zu erkunden. Zitiert oft Paul Valeries Notiz: „Das Gedächtnis erwartet die Intervention des Gegenwärtigen.“

Als Netzwerkpartner der ICG arbeitet Otto Hochreiter an der nationalen und internationalen Weiterentwicklung von Österreichs führendem Beratungsunternehmen im Kulturbereich. Als erfolgreicher Kulturmanager und langjähriger Berater versteht Otto Hochreiter Zielvorstellungen und Bedürfnisse der Kulturschaffenden, des Publikums sowie der Kulturpolitik/-verwaltung und lebt die gesellschaftliche Verpflichtung, öffentliche Mittel wirkungsorientiert und damit sparsam einzusetzen. Otto Hochreiter berücksichtigt in seinen Beratungsprojekten, dass jede Kultursparte ihrer eigenen spezifischen Logik folgt: Musiktheater und Tanz einer anderen als Denkmalschutz, Museen, Archive und Bibliotheken, das Ausstellungswesen, die bildende Kunst und Fotografie wiederum einer anderen als Festivals oder Musikmanagement, als Architektur- und Designvermittlung, Filmwirtschaft oder Literatur und Verlagswesen. Seine umfassende inhaltliche und organisatorische Expertise in fast allen genannten Kulturbereichen hat Otto Hochreiter in kulturpolitische Projekte, wie die Neuordnung der Biennale, das Bundeskuratoren-System, das Netzwerk der Architekturhäuser, das „Weißbuch Kulturpolitik“, das Grazer Festival „Kulturjahr 2020“, die Bundesverlagsförderung, das Graz Museum Schlossberg oder die Kunsthalle Karlsplatz genauso eingebracht wie in seine umfangreiche Lehr- und Vortragstätigkeit im In- und Ausland.